

Vereinbarung zum Umgang mit den Hausaufgaben (HA)

- Bezug: a) Erl. v. 22.03.2012, Hausaufgaben an allgemein bildenden Schulen
b) Erl. v. 09.06.2007, Übertragung erweiterter Entscheidungsspielräume an Eigenverantwortlichen Schulen

1. Es gelten die im Erlass für die Grundschule zutreffenden Aussagen auch für unsere Schule.
 - **Richtwerte für den maximalen zeitl. Umfang im Primarbereich: 30 Minuten**
 - **An GTS ist Schülern/innen umfassend Gelegenheit zu geben, HA im Rahmen der vorgehaltenen Arbeits-/Übungsstunden zu erledigen.**
 - **Keine HA von Freitag zum folgenden Montag bzw. über Ferienzeiten**
2. Wichtig ist, dass die HA in einem erkennbaren Zusammenhang mit dem Unterricht stehen. Die **Kontrolle und Würdigung durch die Lehrkräfte findet regelmäßig statt.**
3. Zur Abstimmung unter den Fachlehrkräften über die anzufertigen **HA** werden diese in den Klassen **an der Tafel dokumentiert**. In jeder Klasse sollte dazu ein Tafelabschnitt freigehalten werden.
4. Die Schüler/innen, **ab dem 2. Schuljahr**, erhalten entsprechend Zeit, die HA von der Tafel in ihr Aufgabenheft zu notieren. Sie sind für das Abschreiben selbst verantwortlich. Ein Gegenzeichnen durch die Lehrkräfte ist nicht vorgesehen und auch nicht leistbar, ggf. nur in begründeten Ausnahmefällen. Im **1. Schuljahr** gelten individuelle Absprachen.
5. Für das vollständige und regelmäßige Anfertigen der HA sind die **Eltern mitverantwortlich**. Kann ein Kind die HA nicht selbstständig lösen, sollte das Kind ermutigt werden, beim Fachlehrer nachzufragen; über andere, häusliche Gründe sollten die Eltern die Fachlehrkraft informieren (im entsprechenden Heft vermerken, ...).
6. **Vorgehensweise bei unvollständigen bzw. nicht angefertigten HA (bei Vergessen)**
 - 6.1.1 Eintragung mit Datum in: DIN A4 Listenvordruck, zwei Zeilen pro Schüler;
Kennzeichnung D, M, SU, E;
Aufbewahrung der Liste im Klassenbuch
 - 6.1.2 Fehlendes Material: Eintragung in zweite Zeile
 - 6.1.3 Anfertigung zur nächsten Fachstunde ⇒ /
bzw. bei Nichtanfertigung ⇒ **O** keine weitere Nachfrage
- 6.2 **Hinweise an die Eltern (Briefvordrucke 1, 2, 3)**
 - 6.2.1 HA fehlen 3 – 5 Mal ⇒ Brief **(1)** von Klassenlehrkraft; (mit Daten)
Entscheidungsspielraum des KL
 - 6.2.2 keine positive Veränderung ⇒ schriftl. Einlad.**(2)** zum persönl. Gespräch
Einladung v. KL/FL mit Eltern, ggf. Kind; (mit Daten)
 - 6.2.3 immer noch keine Veränderung ⇒ schriftl. Einlad.**(3)** zum persönl. Gespräch
Einladung v. SL, KL/FL mit Eltern